

Elztal-Kurier

Amtsblatt der Gemeinde Elztal

Auerbach – Dallau – Muckental – Neckarburken – Rittersbach

Herausgeber: Gemeinde 74834 Elztal · Neckar-Odenwald-Kreis
Telefon (0 62 61) 8 90 30
www.elztal.de · info@elztal.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeisteramt Elztal
Für den Anzeigenteil: HennBauer Medien GmbH · Limbach



Herstellung, Druck und Verlag: HennBauer Medien GmbH
Neugereut 2 · 74838 Limbach
Telefon (0 62 87) 92 58-80 · Telefax (0 62 87) 92 58-84
E-Mail: druckerei@henn-bauer.de
Anzeigen-E-Mail: anzeigen@henn-bauer.de

64. Jahrgang

Freitag, 6. März 2026

Folge 10

Amtliche Nachrichten

Störungsdienste und Notrufnummern

Stadtwerke Mosbach	06261/8905-36
Polizei	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Krankentransport	06261/19222

Neckar-Odenwald-Kliniken

Dr. Konrad-Adenauer-Str. 37 – 74722 Buchen – Tel. (06281) 29-0
Knopfweg 1 – 74821 Mosbach – Tel. (06261) 83-0
www.neckar-odenwald-kliniken.de

Pflegestützpunkt Neckar-Odenwald-Kreis

Sie haben Fragen zum Thema Alter, Versorgung und Pflege? Wir beraten und informieren Betroffene, Angehörige und Interessierte.

Kontaktdaten:

Pflegestützpunkt Neckar-Odenwald-Kreis
E-Mail: Pflegestuetzpunkt@neckar-odenwald-kreis.de
Scheffelstr. 2, 74821 Mosbach
Hollergasse 14, 74722 Buchen

Ansprechpartner:

Thomas Bauer: 06261 / 842554
Birgit Scheuermann: 06261 / 842553
Jutta Landwehr: 06281 / 5212-2550
Jutta Baumgartner-Kniel: 06281 / 5212-2551

Tägliche Öffnungszeiten – um vorherige Terminabsprache wird gebeten.

Wahlbekanntmachung

1. Am 8. März 2026 findet die Wahl zum 18. Landtag von Baden-Württemberg statt.

Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. Die Gemeinde ist in folgende 5 Wahlbezirke eingeteilt:

Nr. Wahlbezirk	Wahlbezirk	Lage des Wahlraums
001-01	Auerbach	Ev. Gemeindehaus, Am Kirchbrunnen 3
002-01	Dallau	Dorfgemeinschaftsraum, Hauptstr. 8
003-01	Muckental	Dorfgemeinschaftshaus, Sportplatzstraße
004-01	Neckarburken	Dorfgemeinschaftshaus, Schillerstraße 8
005-01	Rittersbach	Kath. Gemeindehaus, Riemenweg

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 26. 1. 2026 bis 15. 2. 2026 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15.00 Uhr im Rathaus Dallau, Sitzungssaal, Hauptstraße 8, 74834 Elztal zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben die **Wahlbenachrichtigung** und zur Identitätsfeststellung ihren **Personalausweis** oder **Reisepass** zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden. Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine **Erststimme** und eine **Zweitstimme**.

Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

a) für die **Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck** die Namen der Bewerber und gegebenenfalls Ersatzbewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei Kreiswahlvorschlägen von Einzelbewerbern außerdem die Angabe Einzelbewerber und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,

b) für die **Wahl nach Landeslisten in blauem Druck** die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, und jeweils die Namen der ersten fünf Listenbewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine **Erststimme** in der Weise ab,

dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und seine **Zweitstimme** in der Weise,

dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine oder dem besonderen Nebenraum darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

a) durch Stimmabgabe **in einem beliebigen Wahlbezirk** dieses Wahlkreises oder

b) durch **Briefwahl**

teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen Wahlschein, einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr einget. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Ungültig sind Stimmabgaben, wenn der Stimmzettel eine Änderung, einen Vorbehalt oder einen beleidigenden oder auf die Person des Wählers hinweisenden Zusatz enthält oder wenn sich bei

der Briefwahl in dem Stimmzettelumschlag sonst eine derartige Äußerung befindet oder der Stimmzettelumschlag gekennzeichnet ist (§ 42 Absatz 1 Satz 1 Nummern 6 und 7 des Landtagswahlgesetzes).

7. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 8 Absatz 3 Satz 2 des Landtagswahlgesetzes).

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 8 Absatz 4 Satz 2 des Landtagswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absätze 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Elztal, den 18. 2. 2026
gez. Marco Eckl, Bürgermeister

Landtagswahl 2026 – Briefwahl

Um bei der Bundestagswahl am 8. März 2026 von der Briefwahl Gebrauch zu machen, muss ein Wahlschein beim Wahlamt beantragt werden.

Die Beantragung eines Wahlscheines ist grundsätzlich noch **bis zum Freitag, 6. März 2026, 15.00 Uhr** möglich.

Es gibt hierzu folgende Beantragungsmöglichkeiten:

Dies kann durch **Zusendung des Wahlscheinantrags** erfolgen, den Sie auf Ihrer Wahlbenachrichtigung finden. Telefonische Anträge und Anträge per SMS sind nicht zulässig. Berücksichtigen Sie dabei, dass ein Rückversand der Wahlunterlagen noch möglich sein muss. Sie können **bis Donnerstag, 5. März 2026, 12.00 Uhr** Ihren Wahlscheinantrag auch rasch und einfach mit Ihrem Mobilgerät über den **QR-Code auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung** aufrufen. Die meisten Daten sind hier bereits hinterlegt – Sie erfassen nur Ihr Geburtsdatum und möglicherweise noch eine abweichende Versandadresse.

Ebenso kann die Beantragung eines Wahlscheines noch **bis Donnerstag, 5. März 2026, 12.00 Uhr, per Internet** auf unserer Homepage www.elztal.de erfolgen. Sie finden den Link zum Antrag zum einen über **News**. Beim Aufruf des dort hinterlegten Links erhalten Sie ein Erfassungsformular für Ihre Antragsdaten. Die Daten auf Ihrer Wahlbenachrichtigung (Wahlbezirks- und Wählernummer) müssen Sie in das Antragsformular zwingend eintragen. Ihnen steht es offen, sich die Unterlagen nach Hause oder an eine abweichende Versandanschrift senden zu lassen. Ihre Antragsdaten werden verschlüsselt über das Internet in eine Sammeldatei zur Abarbeitung übertragen. Sollten Ihre Antragsdaten nicht mit unserem dialogisierten Wählerverzeichnis übereinstimmen, erhalten Sie automatisch einen Hinweis. Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen werden Ihnen von uns anschließend per Post oder Amtsboten zugestellt.

Alle Anträge auf Briefwahlunterlagen, die nach Donnerstag, 5. März 2026, 12.00 Uhr beantragt werden, können nur noch durch persönliches Vorsprechen im Rathaus erfolgen, da die Briefwahlunterlagen mitgegeben werden und eine Zustellung für die rechtzeitige Stimmabgabe nicht mehr gewährleistet werden kann. Alternativ muss bei Anträgen die Abholung der Briefwahlunterlagen durch die Antragssteller erfolgen.

Empfehlung für eine verlässliche Briefwahl:

Für eine gültige Stimmabgabe müssen die Briefwahlunterlagen bis spätestens um 18.00 Uhr am Wahlsonntag, 8. März 2026, im Rathaus abgegeben worden sein. Um die rechtzeitige Rücksendung der ausgefüllten Briefwahlunterlagen zu gewährleisten, empfehlen wir Ihnen generell, ungeachtet der beschriebenen theoretischen Möglichkeiten **sowohl den Antrag als auch die Abholung der Briefwahlunterlagen direkt in der Verwaltung** zu den Öffnungszeiten vorzunehmen und diese auch **am besten gleich vor Ort in einer**

Wahlkabine auszufüllen und unmittelbar in die Wahlurne zu geben. Damit gehen Sie jeglichen Unsicherheiten bei Versand und Rückversand der Unterlagen aus dem Weg und erreichen eine verlässliche Stimmabgabe. Bitte im Falle der Abholung für Dritte eine Vollmacht des Wählers im Bürgerbüro mit vorlegen.

Hinweise zur Briefwahl am Wahlwochenende:

- Wahlberechtigte, die glaubhaft versichern, dass ihnen der **beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder verloren gegangen ist**, können noch bis zum Tag vor der Wahl, bis Samstag, 7. März 2026, 12.00 Uhr, einen neuen Wahlschein erhalten. Hierzu erreichen Sie das Wahlamt der Gemeinde Elztal an diesem Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr, unter Tel. 06261-8903-18.
- Bei Nachweis einer **plötzlichen Erkrankung oder eine angeordnete Absonderung** können Sie Briefwahlunterlagen auch noch am Wahlsonntag, 8. März 2026, bis 15.00 Uhr im Rathaus Dallau erhalten. Setzen Sie sich dazu unter Tel. 06261-8903-18 mit dem Wahlamt ab Sonntag, 8.00 Uhr in Verbindung.
- Die Rückgabe der Briefwahlunterlagen muss in jedem Fall bis spätestens um 18.00 Uhr am Wahlsonntag, 8. März 2026, im Rathaus Dallau mit Einwurf im Briefkasten erfolgen.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an unser Bürgerbüro während der Sprechzeiten unter Tel.: 06261 / 8903-18 oder -17 oder per E-Mail an buergerbuero@elztal.de.

Sie können alle Informationen zur Landtagswahl jederzeit auf unserer Internetseite www.elztal.de einsehen. Dort wird auch nach Abschluss der Stimmauszählung am Wahlabend das Ergebnis unserer Gemeinde nach Erfassung einzusehen sein.

Gemeinde Elztal, Wahlamt

Bekanntmachung des Jahresabschlusses der Gemeinde Elztal für das Haushaltsjahr 2024

Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 23. 2. 2026 aufgrund von § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg den Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2024 mit folgenden Werten festgestellt:

	EUR
1. Ergebnisrechnung	
1.1 Summe der ordentlichen Erträge	16.010.293,59
1.2 Summe der ordentlichen Aufwendungen	16.115.910,21
1.3 Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	-105.616,62
1.4 Außerordentliche Erträge	10.163,08
1.5 Außerordentliche Aufwendungen	112,95
1.6 Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	10.050,13
1.7 Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	-95.566,49
2. Finanzrechnung	
2.1 Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.592.811,84
2.2 Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.966.549,48
	EUR
2.3 Zahlungsmittelüberschuss der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	626.262,36
2.4 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.737.760,10
2.5 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.260.097,96
2.6 Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	-2.522.337,86
2.7 Finanzierungsmittelüberschuss (Saldo aus 2.3 und 2.6)	-1.896.075,50
2.8 Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	756.826,29
2.9 Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	225.552,17
2.10 Finanzierungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	531.274,12
2.11 Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	-1.364.801,38
2.12 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	998.090,63
2.13 Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	1.749.967,11
2.14 Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	-366.710,75

2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	1.383.256,36
3.	Bilanz	
3.1	Immaterielles Vermögen	56.882,07
3.2	Sachvermögen	64.484.249,55
3.3	Finanzvermögen	14.389.822,09
3.4	Abgrenzungsposten	3.347.174,09
3.5	Nettoposition	0,00
3.6	Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	82.278.127,80
3.7	Basiskapital	48.951.098,41
3.8	Rücklagen	10.309.145,89
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10	Sonderposten	22.138.555,00
3.11	Rückstellungen	15.884,75
3.12	Verbindlichkeiten	632.588,66
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	230.855,09
3.14	Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	82.278.127,80

Soweit noch nicht geschehen wurden entstandene über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen genehmigt. Gleichzeitig wurde den nach § 84 Abs. 2 GemO zulässigen überplanmäßigen Investitionsauszahlungen zugestimmt.

Der Jahresabschluss mit dem Rechenschaftsbericht liegt in der Zeit vom 9. 3. 2026 bis einschließlich 17. 3. 2026 während der Dienststunden im Rechnungsamt, Zimmer 214, des Rathauses in Dallau öffentlich aus.

Der Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht ist auch auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht.

Marco Eckl, Bürgermeister

Bekanntmachung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebs Wasserversorgung Elztal für das Jahr 2024

Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 23. 2. 2026 aufgrund von § 16 Abs. 3 des Eigenbetriebsgesetzes für Baden-Württemberg den Jahresabschluss des Eigenbetriebs Wasserversorgung für das Wirtschaftsjahr 2024 mit folgenden Werten festgestellt:

	Euro
1. Erfolgsrechnung	
1.1 Summe Erträge	838.580,66
1.2 Summe Aufwendungen	805.046,94
	EUR
1.3 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (Saldo aus 1.1 und 1.2)	33.533,72
nachrichtlich:	
Vorauszahlungen der Gemeinde auf die spätere Fehlbetragsabdeckung	0,00
Vorauszahlungen der Gemeinde auf die spätere Überschussabführung	0,00
2. Liquiditätsrechnung	
2.1 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit	166.095,78
2.2 Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-944.501,27
2.3 Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.1 und 2.2)	-778.405,49
2.4 Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	1.358.230,29
2.5 Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahrs (Saldo aus 2.3 und 2.4)	579.824,80
2.6 Überschuss/Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	-579.824,80
3. Bilanzsumme	6.867.051,60

Verwendung des Jahresüberschusses:

Vortrag auf neue Rechnung (Gewinnvortrag): 33.533,72 €

Der Jahresabschluss mit dem Lagebericht liegt in der Zeit vom 9. 3. 2026 bis einschließlich 17. 3. 2026 während der Dienststunden im Rechnungsamt, Zimmer 214, des Rathauses in Dallau öffentlich aus. Der Jahresabschluss ist auch auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht.

Marco Eckl, Bürgermeister

Landtagswahl am 08. März 2026 – Hinweis für den Wahlbezirk Dallau

Durchführung der repräsentativen Wahlstatistik zur Landtagswahl 2026 im Wahlbezirk Dallau

Für die Landtagswahl 2026 wurde der Wahlbezirk „002-01 - Dallau“ der Gemeinde Elztal als repräsentativer Urnenwahlbezirk ausgewählt. Dazu hat die Landeswahlleiterin des Landes Baden-Württemberg Informationen für die Wahlberechtigten veröffentlicht, die nachstehend auszugsweise wiedergegeben werden und erklären, wie die Durchführung der repräsentativen Wahlstatistik im Urnenwahllokal im Dorfgemeinschaftsraum Dallau erfolgen wird. Die wichtigste Information dazu ist sicherlich, dass Ihre Stimmabgabe in jedem Fall gemäß den Wahlgrundsätzen geheim bleibt und keinerlei Rückschlüsse auf Ihre Stimmabgabe erfolgen kann. Sie werden dazu im Wahllokal in Dallau nur einen für Ihre Altersgruppe und Ihr Geschlecht markierten Stimmzettel erhalten. Bitte informieren Sie sich mit den nachfolgenden Erläuterungen der Landeswahlleiterin und des Statistischen Landesamtes noch genauer zu diesem Thema.

Was ist der Zweck der Wahlstatistik?

Die repräsentative Wahlstatistik dient dem Informationsbedarf in vielen Bereichen unserer Gesellschaft. Insbesondere Politik, Verwaltung, Wissenschaft und Medien sind auf Informationen über das Wahlergebnis und das Wahlverhalten der Bürgerinnen und Bürger angewiesen. Die Wahlstatistik ist eine Stichprobenerhebung, die nach Geschlecht und Altersgruppen Auskunft über die Anzahl der Wahlberechtigten, der Wählerinnen und Wähler, deren Wahlbeteiligung und Stimmabgabe gibt.

Wie erfolgt die Auswahl der repräsentativen Wahlbezirke?

Die repräsentative Wahlstatistik wird in Wahlbezirken durchgeführt, die nach Zufallsprinzip ausgewählt wurden. Bei der Landtagswahl am 8. März 2026 sind dies 272 (186 Urnenwahlbezirke und 86 Briefwahlbezirke) der insgesamt rund 11 000 Wahlbezirke. Dies entspricht einem Anteil von ca. 2,5 % aller Wahlbezirke. Alle Wahlberechtigten in diesen Wahlbezirken sind in die repräsentative Wahlstatistik einbezogen. Damit ist gewährleistet, dass die ausgewählten Wahlbezirke für die Gesamtheit des Landes repräsentativ sind. Die Auswahl der Stichprobenwahlbezirke erfolgte durch die Landeswahlleiterin im Einvernehmen mit dem Statistischen Landesamt Baden-Württemberg.

Das Wahlgeheimnis ist gewahrt!

Oberster Grundsatz jeglicher Wahlstatistik ist die Wahrung des Wahlgeheimnisses. Deshalb lässt die repräsentative Wahlstatistik keine Rückschlüsse auf das Wahlverhalten einzelner Personen zu.

In den für die repräsentative Wahlstatistik ausgewählten Wahlbezirken wird wie in allen anderen Wahlbezirken gewählt und das Wahlergebnis festgestellt. Der einzige Unterschied besteht darin, dass die Stimmzettel mit einem Aufdruck nach Geschlecht und sechs Altersgruppen versehen sind und nur diese Stimmzettel verwendet werden dürfen. Darüber hinaus werden in den ausgewählten Urnenwahlbezirken nach der Wahl von den Gemeinden die Wählerverzeichnisse nach Geschlecht und zehn Altersgruppen ausgezählt. Personenbezogene Daten wie Name, Anschrift oder Geburtsdatum werden nicht erhoben. Die ausgewählten Urnenwahlbezirke müssen mindestens 500 Wahlberechtigte, die Briefwahlbezirke mindestens 500 Wählerinnen und Wähler aufweisen. Bei der Auszählung der Stimmzettel wird festgestellt, wie viele Frauen und Männer welcher Altersgruppen eine bestimmte Partei gewählt haben. Da zu jeder Altersgruppe zahlreiche Personen gehören, können daraus keinerlei Rückschlüsse über die Stimmabgabe von Einzelpersonen gewonnen werden. Die Auszählung der Wählerverzeichnisse und Stimmzettel muss in strikt getrennten Bereichen erfolgen. So erfolgt die Auswertung der Stimmzettel für die repräsentative Wahlstatistik nicht in den Gemeinden oder gar Wahllokalen, sondern örtlich und zeitlich davon getrennt im Statistischen Landesamt. Ergebnisse für einzelne Wahlbezirke dürfen nicht bekannt gegeben werden.

Was wird erfasst?

Die Wahlbeteiligung nach Geschlecht und Geburtsjahresgruppe der Wahlberechtigten wird in den ausgewählten Urnenwahlbezirken nach folgenden zehn Gruppen aus den Wählerverzeichnissen ausgezählt:

Geburtsjahresgruppe	Entspricht in etwa der Altersgruppe
2006 – 2010	unter 21 Jahre
2002 – 2005	21 bis 24 Jahre
1997 – 2001	25 bis 29 Jahre
1992 – 1996	30 bis 34 Jahre
1987 – 1991	35 bis 39 Jahre
1982 – 1986	40 bis 44 Jahre
1977 – 1981	45 bis 49 Jahre
1967 – 1976	50 bis 59 Jahre
1957 – 1966	60 bis 69 Jahre
1956 und früher	70 Jahre und älter

Die Stimmabgabe für die einzelnen Parteien wird nach Geschlecht und sechs Geburtsjahresgruppen ausgewertet. Zur Vereinfachung der richtigen Stimmzettelausgabe und der Auszählung für die statistischen Zwecke ist auf dem Stimmzettel am oberen Rand vor dem Aufdruck der betreffenden Altersgruppe nach Geschlecht ein Großbuchstabe eingedruckt. Dieser Aufdruck ist jedoch keiner Einzelperson zugeordnet und lässt keinen Rückschluss auf die Stimmabgabe einzelner Personen zu:

Unterscheidungsaufdruck auf dem Stimmzettel	Entspricht in etwa der Altersgruppe
A. männlich, 2002 – 2010	unter 25 Jahre
B. divers 1992 – 2001	25 bis 34 Jahre
C. oder ohne Angabe im 1982 – 1991	35 bis 44 Jahre
D. Geburtenregister, 1967 – 1981	45 bis 59 Jahre
E. geboren 1957 – 1966	60 bis 69 Jahre
F. 1956 und früher	70 Jahre und älter
G. 2002 – 2010	unter 25 Jahre
H. 1992 – 2001	25 bis 34 Jahre
I. 1982 – 1991	35 bis 44 Jahre
J. weiblich, geboren 1967 – 1981	45 bis 59 Jahre
L. 1957 – 1966	60 bis 69 Jahre
M. 1956 und früher	70 Jahre und älter

Gemäß § 22 Abs. 3 des Personenstandsgesetzes kennt das Recht drei mögliche Eintragungen zum Geschlecht im Geburtenregister (männlich, weiblich und divers) sowie die Möglichkeit, den Ge-

schlechtseintrag offen zu lassen (ohne Angabe). Aufgrund der zu erwartenden geringen Fallzahlen der Geschlechtsausprägung „divers“ bzw. „ohne Angabe“ werden diese – zur Gewährleistung des Wahlgeheimnisses und des Persönlichkeitsschutzes mit der Ausprägung „männlich“ gemeinsam erhoben und ausgewertet.

Gesetzliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen der repräsentativen Landtagswahlstatistik sind § 60 in Verbindung mit § 37 Abs. 1 Satz 2 und § 38 Abs. 1 Satz 3 des Landtagswahlgesetzes sowie das Landesstatistikgesetz. In den ausgewählten Wahllokalen liegen beide Gesetze zur Ansicht bereit. Sie sind zudem im Internet abrufbar unter <https://www.landesrecht-bw.de/bsbw/search>

Wo werden die Ergebnisse veröffentlicht?

Die Ergebnisse der allgemeinen und der repräsentativen Landtagswahlstatistik werden im Internetangebot des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg unter <http://www.statistik-bw.de> veröffentlicht. Die statistischen Ergebnisse für einzelne Wahlbezirke dürfen nicht veröffentlicht werden.

Gerne dürfen Sie auch direkt kontaktieren:

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, 70732 Fellbach
EMail: wahlen@stala.bwl.de



Feuerwehr Elztal

Einladung zur Jahreshauptversammlung der FFW-Elztal am Samstag, 21. 3. 2026, um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftsraum Dallau

Tagesordnung:

- Top 1 Begrüßung
- Top 2 Grußworte
- Top 3 Totengedenken
- Top 4 Bericht des Kommandanten
- Top 5 Berichte der Abt.-Kommandanten
- Top 6 Berichte der Jugendwarte
- Top 7 Entlastung
- Top 8 Ehrungen und Beförderungen
- Top 9 Verschiedenes

Mit kameradschaftlichen Grüßen Kaiser Andreas, Kommandant

Ortsteil Auerbach

Am Wahlsonntag, 8. 3. 2026, findet ein Kuchenverkauf des Jugendraum Auerbach statt. Der Erlös soll für die Kinder und Jugendlichen sein. Deswegen möchten wir auf diesem Weg um Kuchen Spenden bitten, für eine Anmeldung der Kuchen haben wir zwei Kontakte: 015161104738 oder 01746730035.

Es wäre schön, wenn Sie uns unterstützen könnten, die Kuchen Spenden können am Wahltag ab 8.00 im Wahllokal oder nach Absprache auch am Tag davor abgegeben werden.

Ortsteil Muckental

Senioren Ausflug am 25. September 2026

Der Ortschaftsrat Muckental lädt alle Seniorinnen und Senioren herzlich zum diesjährigen Seniorenausflug am **Freitag, 25. 9. 2026**, ein.

Die Abfahrt erfolgt gegen **10.00 Uhr in Muckental**. Gemeinsam fahren wir mit dem Bus zu einem abwechslungsreichen Ausflugsziel, das nach etwa einer Stunde Fahrtzeit erreicht wird. Die Rückkehr nach Muckental ist für **ca. 20.00 Uhr** geplant.

Alle interessierten Seniorinnen und Senioren werden gebeten, sich den Termin vorzumerken und sich rechtzeitig anzumelden.

Die Anmeldung erfolgt beim Ortsvorsteher **Christoph Kuhnert**.

Der Ortschaftsrat Muckental freut sich auf zahlreiche Anmeldungen und einen schönen gemeinsamen Tag.

Landtagswahl 2026: Kreiswahlleiter Landrat Dr. Achim Brötel ruft zur Wahlteilnahme auf

Rund 110.000 Bürgerinnen und Bürger im Neckar-Odenwald-Kreis sind am 8. März 2026 aufgerufen, ihre Stimmen für die Wahl des 18. Landtags für den Wahlkreis 38 Neckar-Odenwald abzugeben.

Bei der Landtagswahl besteht also die Gelegenheit für alle wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger des Landes, sich in insgesamt 70 Wahlkreisen aktiv am politischen Willensbildungsprozess zu beteiligen und darüber zu entscheiden, welche Parteien im neuen Landtag vertreten sind, wie viele Parlamentssitze sie erhalten und welche Abgeordneten in den Landtag einziehen.

Nachdem die Wahlbeteiligung 2016 mit 70,4 Prozent einen hohen Wert erreicht hatte, lag sie bei der vergangenen Landtagswahl 2021 mit 63,8 Prozent etwas niedriger. Auch für die anstehende Wahl appelliert Kreiswahlleiter Landrat Dr. Achim Brötel an alle Wahlberechtigten, ihr Wahlrecht in Anspruch zu nehmen: „Die Möglichkeit, frei und unabhängig wählen zu können, ist ein hohes Gut, um das in vielen Ländern erbittert gestritten und gekämpft wird. Nutzen Sie dieses demokratische Grundrecht.“

Wer das Wahllokal am Wahltag nicht aufsuchen möchte, besitzt die Möglichkeit per Briefwahl zu wählen. Die Unterlagen hierzu können bei der zuständigen Wahldienststelle im Rathaus beantragt werden. Die ausgefüllten Wahlbriefe sollten so schnell wie möglich wieder zurückgeschickt oder zurückgegeben werden, weil nur die Stimmzettel berücksichtigt werden, die am Wahltag bis 18 Uhr bei der zuständigen Wahldienststelle eingegangen sind.

Bei der Landtagswahl am 8. März 2026 wird in Baden-Württemberg erstmals das Zweitstimmenwahlrecht Anwendung finden. Dies bedeutet, dass die Wählerinnen und Wähler, ähnlich wie bei der Wahl zum Bundestag, mit der Erststimme eine Person und mit der Zweitstimme eine Partei bzw. deren Landesliste wählen können. Darüber hinaus wird das Wahlalter auf 16 Jahre herabgesetzt – eine bedeutende Neuerung für junge Wähler.

Wahlberechtigte im Wahlkreis 38 Neckar-Odenwald können mit ihrer Erststimme unter folgenden Kandidaten und ihren jeweiligen Ersatzbewerbern (in Klammern) wählen:

Arno Meuter (Lena-Marie Dold) für BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE), Peter Hauk (Dr. Mark Fraschka) für die Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU), Patrick Haag (Anna Cunningham) für die Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD), Christian Ritter (Oliver Bauer) für die Freie Demokratische Partei (FDP), Lukas Huber (Harry Ballweg) für die Alternative für Deutschland (AfD), Jeffrey Gorecki (Michele Iurlo) für Die Linke (Die Linke), Eberhard Leutz für die FREIE WÄHLER (FREIE WÄHLER) und Dr. Claudia Assimus (Dr. Rainer Schulz) für die Ökologisch-Demokratische Partei / Familie und Umwelt (ÖDP).

Wie in der Vergangenheit auch wird nach der Wahl eine repräsentative Wahlstatistik über die Geschlechts- und Altersgliederung der Wahlberechtigten in ausgewählten Wahlbezirken erstellt. Bei dieser Landtagswahl sind im Wahlkreis 38 Neckar-Odenwald folgende Wahlbezirke betroffen: Haßmersheim/Urnenwahlbezirk Nordost, Obrigheim/Urnenwahlbezirk Obrigheim 1, Elztal/Urnenwahlbezirk Dallau und Hardheim/Briefwahlbezirk 2. Für diese Sonderauszählungen finden sich auf den Stimmzetteln, die den Wählerinnen und Wählern in den betroffenen Wahlbezirken ausgegeben werden, Aufdrucke nach Geschlecht und sechs Altersgruppen. Das Wahlgewinnnis wird dabei auf jeden Fall gewährleistet. Gegebenenfalls werden zum Zweck der Wahlforschung in verschiedenen Wahlbezirken Wählerbefragungen durchgeführt. Sie sind freiwillig und anonym.

Blinde und sehbehinderte Wahlberechtigte können eine kostenlose Stimmzettelschablone bei den Blinden- und Sehbehindertenverbänden bestellen. Mit diesem Hilfsmittel ist es möglich, dass diese Wähler alleine wählen können. Die Schablone und eine Audio-CD mit der Aufsprache des Inhalts des amtlichen Stimmzettels kann kostenlos bei den Blinden- und Sehbehindertenverbänden unter der Telefonnummer 0761/36122 angefordert werden.

Die Ergebnisse der Landtagswahl im Neckar-Odenwald-Kreis können noch am Wahlabend unter www.neckar-odenwald-kreis.de abgerufen werden. Das endgültige Wahlergebnis für den Wahlkreis 38 Neckar-Odenwald stellt der Kreiswahlausschuss am 12. März 2026 um 15.00 Uhr in einer öffentlichen Sitzung im Landratsamt fest.

Transnet BW

Spezifizierung von Kartierungsarbeiten im Projekt „P302: Netzverstärkung zwischen Höpfingen und Hüffenhardt“ des Übertragungsnetzbetreibers TransnetBW

Die TransnetBW GmbH mit Sitz in Stuttgart betreibt als Übertragungsnetzbetreiber das Höchstspannungsnetz in Baden-Württemberg und ist gemäß § 11 Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) dazu verpflichtet das Stromnetz instand zu halten, zu optimieren und bedarfsgerecht auszubauen. Hierzu dient auch das Projekt „P302: Netzverstärkung zwischen Höpfingen und Hüffenhardt“. Hierbei wird die bestehende Freileitung um einen weiteren 380kV-Stromkreis zubeseilt. Darüber hinaus sind Netzverstärkungsmaßnahmen in den betroffenen Schaltanlagen erforderlich. TransnetBW befindet sich aktuell in der Vorbereitung zur Erstellung der Genehmigungsunterlagen. In diesem Zusammenhang sind Kartierungs-

arbeiten geplant, um die Vereinbarkeit des Vorhabens mit dem Natur- und Artenschutz zu prüfen.

TransnetBW informierte bereits in KW 6/2026 fristgerecht und ortsüblich über die Kartierungsarbeiten sowie über die betroffenen Flurstücke im Rahmen von P302. Die Kartierungsarbeiten wurden für den Zeitraum von KW 08/2026 bis KW 35/2026 angekündigt und werden vom beauftragten Unternehmen, GÖG – Gruppe für ökologische Gutachten GmbH, zur Bestandsaufnahme ökologischer, biologischer, geographischer oder geologischer Sachverhalte durchgeführt.

Die Kartierzeiträume orientieren sich an den verschiedenen Lebenszyklen der Fauna und Flora. Art und Umfang der Kartierungen sind abhängig von der Art bzw. Artengruppe, die kartiert wird. Je nach Artengruppe erfolgen diese in Form von Begehungen und Sichtbeobachtungen, aber auch durch das Ausbringen von Schlangenbrettern, Haselmaus-Tubes, Horchboxen, Reusen oder Hydrophon sowie Hand- und Kescherfängen. Für die Kartierungen ist es erforderlich, land- oder forstwirtschaftlich genutzte, private und öffentliche Wege und im Einzelfall Grundstücke zu betreten und/oder zu befahren. In der Regel werden sie zu Fuß durchgeführt und dauern – je nach Ziel der Kartierung – zwischen 15 Minuten bis hin zu mehreren Stunden pro Tag.

Auf folgenden Flurstücken werden in Kürze Haselmaus-Tubes und/oder Fledermaushorchboxen, künstliche Verstecke für Amphibien und Reptilien sowie Reusen für Amphibien im Rahmen der genannten Kartierungsarbeiten ausgebracht. Wir bitten die Ausbringungen für die Dauer von drei bis max. neun Monaten nicht zu entfernen. **Gemeinde**

Gemeinde	Gemarkung	Flurstücke-Nr.
Elztal	Dallau	11636; 11637

Die Berechtigung zur Durchführung der Vorarbeiten ergibt sich aus § 44 Absatz 1 Satz 1 des Energiewirtschaftsgesetzes. Mit dieser ortsüblichen Bekanntmachung werden den Eigentümern und sonstigen Nutzungsberechtigten die Vorarbeiten als Maßnahme gemäß § 44 Absatz 2 EnWG mitgeteilt. Hierbei werden im Regelfall keine Schäden oder Einschränkungen verursacht. Sollte es trotz aller Vorsicht zu Flurschäden kommen, können diese bei u. g. Kontakten angezeigt werden. Diese werden zeitnah beseitigt oder in voller Höhe entschädigt.

Informationen zum Projekt finden Sie unter <https://www.transnetbw.de/de/netzentwicklung/projekte/netzverstaerkung-neckar-odenwald/projektportraet>.

Bei Rückfragen zu den Kartierungsarbeiten oder Fragen zum Projekt wenden Sie sich bitte an:

TransnetBW GmbH Frau Anja Putterstein Gebäude Look21 Heilbronner Straße 51-55 70191 Stuttgart
dialognetzbau@transnetbw.de, 0800/3804701

Standesamtliche Nachrichten

90. Geburtstag Schütze Rainer, Dallau * 11. 3. 1936
85. Geburtstag Gramlich Marianne, Muckental * 11. 3. 1941
Die Gemeinde gratuliert recht herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute auf dem weiteren Lebensweg.

Schulnachrichten

Volkshochschule Mosbach e.V.



Kurs 261105ELA: Eselwanderung für Jung und Alt

Wir verbringen den Nachmittag bei und mit unseren Eseln Freddy und Gretl. Es darf gekuschelt, gestriegelt und gefüttert werden. Den Stall der Esel machen wir selbstverständlich auch sauber. Im Anschluss daran werden wir uns mit den Eseln auf den Weg zu einem tollen Platz in der Natur machen, wo wir unser mitgebrachtes Essen und Trinken verzehren können. Teilnahme auf eigene Gefahr. Die VHS haftet nicht für eventuelle Unfälle!

Bitte zum Kurs mitbringen: wetterfeste Kleidung, Brotzeit, Getränk
Larissa Bender / Samstag, 2. 4. 2026, 10.00–12.00 Uhr / Natur- und Bauernhofpädagogik, Dännigsiedlung 4, Elztal-Auerbach / 25,00 Euro / ab 10 Teilnehmenden (bei geringerer Teilnehmerzahl höhere Gebühr) / Anmeldung unter Tel. 06261-918660-0

Weitere Termine: 28. 5., 10.00–12.00 Uhr / 2. 6., 10.00–12.00 Uhr

Kurs 261302ELA: Slow Jogging – Laufen mit Leichtigkeit

Slow Jogging ist eine besonders gelenkschonende und entspannte Form des Laufens, bei der das Tempo bewusst langsam gehalten

wird. Es hilft, das Herz-Kreislauf-System zu stärken, kann Bluthochdruck positiv beeinflussen und wirkt sich stimmungsaufhellend aus. Der Kurs richtet sich an alle, die einen sanften Einstieg ins Laufen suchen oder eine neue, genussvolle Art der Bewegung kennenlernen möchten – unabhängig vom Alter oder Fitnesslevel.

Treffpunkt Waldparkplatz „Weißer Stein“ an der Landstraße zwischen Dallau und Muckental – Bitte zum Kurs mitbringen: bequeme Kleidung (Sportkleidung) Laufschuhe und Getränk
Wolfgang Spitzer / Donnerstag, 9. 4. 2026, 18.00–19.00 Uhr / 5 Termine / 6,67 UE / Treffpunkt Waldparkplatz „Weißer Stein“, Landstraße zwischen Dallau und Muckental, Elztal / 49,00 Euro / ab 6 Teilnehmenden / Anmeldung unter Tel. 06261-918660-0

Kurs 261301ELB: Waldbaden – Die Heilkraft des Waldes erleben
Waldbaden bietet die Möglichkeit, den Wald achtsam und mit allen Sinnen zu erleben und für eine Zeit aus dem Alltag auszusteigen. In ruhigem Tempo nehmen wir die natürliche Umgebung bewusst wahr und lassen die entspannende Wirkung des Waldes auf uns wirken. Ergänzend dazu werden einfache Atem- und Breathwork-Übungen vermittelt.

Bringen Sie bitte bequeme, witterungsgerechte Kleidung, eine Matte oder Decke, ein Getränk und die Bereitschaft mit, sich auf die Natur einzulassen.

Die Koordinaten für den Treffpunkt Waldbaden: 49.388809,9.180070 „Trienzbachtal/Herrlich Au“

Wolfgang Spitzer / Freitag, 8. 5. 2026, 15.00–17.00 Uhr / 1 Termin / Waldparkplatz Trienzbachtal, Krähenwald, Dallau, Elztal / 18,00 Euro / Anmeldung unter Tel. 06261-918660-0

Kurs 261302ELB: Aiki-Sotai – Bewegung, Balance und innere Kraft

Aiki-Sotai ist eine einzigartige Kombination aus Bewegung, Wahrnehmung und Regeneration. Kenntnisse aus der Kampfkunst werden mit achtsamer Körperarbeit in Einklang gebracht. Diese Methode bietet: Verbesserung von Haltung, Beweglichkeit und Gelenkfunktion, Stressabbau und innere Ausgeglichenheit, sanfte Aktivierung der Körpermitte und des Kreislaufsystems, bewusste Wahrnehmung des eigenen Körpers, eine wohltuende Verbindung von Bewegung, Atem und Entspannung. Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, rutschfeste Socken und eine Gymnastikmatte

Wolfgang Spitzer / Freitag, 8. 5. 2026, 19.00–20.00 Uhr / 5 Termine / 6,67 UE / Elzberghalle Dallau, Spiegelsaal, Krähenwald 2, Elztal / 49,00 Euro / Anmeldung unter Tel. 06261-918660-0

Neu Kurs 109ELA: Vortrag: Kräuterwanderung aus der Flasche

In diesem Kurs kann man bekannte Küchenkräuter ganz neu entdecken. Und zwar in hochkonzentrierter Form als ätherisches Öl. Die Kräuter eignen sich um Speisen zu verfeinern, zur gesundheitlichen Unterstützung und können zum körperlichen Wohlbefinden beitragen. Sie erfahren, wie man diese Schätze sicher im Alltag anwenden kann mit vielen Hintergrundinformationen und praktischen Tipps. Gegen kleines Entgelt kann man im Anschluss Kräuteröl und/oder Kräutersalz anfertigen.

Bitte zum Kurs mitbringen: ggf. Barzahlung der Materialkosten im Kurs

Ruth Wagner / Montag, 13. 4. 2026, 18.30–20.00 Uhr / Elztal, Dorfgemeinschaftsraum Dallau; Zugang über den Schulhof, Hauptstraße 8, Elztal / 11,00 Euro / Anmeldung unter Tel. 06261-918660-0

Neu Kurs 304 ELA: Vortrag: Homöopathie für den Alltag – Sanfte Heilmittel unter der Lupe

Homöopathische Arzneien und ihre Anwendung zu „googeln“ ist einfach, aber wie zuverlässig sind diese Informationen? Sie erfahren in diesem Vortrag, was das Ähnlichkeitsprinzip und das Drei-Säulen-Prinzip der Homöopathie bedeutet und was Sie unbedingt wissen sollten, wenn Sie homöopathische Arzneien in akuten Krankheitsfällen und bei kleinen Unfällen anwenden. Für Ihr homöopathisches Grundwissen erhalten Sie in diesem Vortrag einen verlässlichen Leitfaden.

Bitte zum Kurs mitbringen: ggf. Schreibutensilien

Vera Gotsch / Mittwoch, 22. 4. 2026, 19.30–21.00 Uhr / Dorfgemeinschaftsraum Elztal/Dallau. / 11,00 Euro / Anmeldung unter Tel. 06261-918660-0

Englisch I. Anfängerkurs vormittags

Ihr Englisch soll urlaubstauglich sein? Sie möchten einfache Konversation üben und dabei auch etwas über die Kultur und großen Städte der englischsprachigen Welt erfahren? Und dabei dabei keinen Zeit- oder Erfolgsdruck erleben, sondern in einer netten Grup-

pe einfach Spaß am Lernen haben? Dieser Kurs ist gedacht für Teilnehmer ohne oder mit geringen Vorkenntnissen. Der 13teilige Anfängerkurs mit Dozent Thomas Huber startet am Dienstag, 17. März um 10.30–12.00 Uhr in der VHS – Raum 2, Hauptstraße 22. Anmeldungen nimmt die VHS-Geschäftsstelle unter Tel.: (0 62 61) 918660-0 oder www.vhs-mosbach.de entgegen.

EDV-Grundkurs für Anfänger mit dem eigenen Laptop

Die Volkshochschule Mosbach bieten einen praxisorientierten EDV-Grundkurs ein, der den Umgang mit dem eigenen Windows-Laptop leichter macht. Kursleitung haben Silke und Marcus Tuch. Bitte den eigenen Laptop mit einem Windows Betriebssystem (Win 10 oder Win 11) mitbringen. Behandelt werden Desktop-Bedienung, Fenstertechnik oder die Organisation von Dateien. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der praktischen Datenverwaltung: Das Erstellen von Ordnern, Verschieben, Kopieren und Löschen von Dokumenten wird intensiv geübt. Darüber hinaus erhalten die Teilnehmenden Basiswissen für das Internet, lernen effiziente Suchstrategien kennen und erfahren, worauf es bei Sicherheit und Datenschutz ankommt.

Der fünfteilige Kurs startet am Mittwoch, 18. März, von 18.00–19.45 Uhr in VHS-Raum 2 der VHS, Hauptstr.22. Anmeldungen nimmt die VHS-Geschäftsstelle unter 06261-9186600 oder online unter www.vhs-Mosbach.de entgegen.

Eckenberg-Gymnasium Adelsheim

Termine zur Schüleranmeldung in Klasse 5

Anmeldungen von Schülerinnen und Schülern für die Klasse 5 des neuen Schuljahres 2026/2027 nimmt das Eckenberg-Gymnasium Adelsheim am Montag, 9. 3., und Dienstag, 10. 3. 2026, von 8.00–16.00 Uhr, am Mittwoch, 11. 3., sowie am Donnerstag, 12. 3. 2026, von 8.00–17.00 Uhr entgegen.

Das hierfür notwendige Anmeldeformular können Sie gerne bereits im Vorfeld online ausfüllen. Das Anmeldeformular steht auf unserer Homepage www.ebg.schule zur Verfügung.

Bringen Sie zur Anmeldung bitte folgende Unterlagen mit:

- Anmeldeformular
- Stammbuch/Geburtsurkunde
- die Empfehlung der Grundschule sowie „die Anmeldung an der weiterführenden Schule“, Formblatt 3+4
- Nachweis über Masernschutz

Realschule Osterburken

Anmeldezeitraum für die Klasse 5

Die Möglichkeiten, Ihr Kind für die neuen 5. Klassen für das Schuljahr 2026/2027 an der Realschule Osterburken anzumelden, sind vom 9. 3. 2026 – 12. 3. 2026.

Das hierfür notwendige Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage (www.realschule-osterburken.de).

Die Anmeldung ist erst wirksam, wenn der Schule die Grundschulpflichtempfehlung (Blatt 3) im Original vorgelegt wird. Folgende Unterlagen sind notwendig: Stammbuch bzw. Geburtsurkunde, Impfnachweis Masernschutz, 1 x Passfoto für Schülerausweis.

Eine persönliche Anmeldung kann (Terminvereinbarung auch möglich) zu folgenden Zeiten im Sekretariat vorgenommen werden:

Montag, 9. 3. 2026	von 9.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag, 10. 3. 2026	von 9.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch, 11. 3. 2026	von 9.00 bis 14.00 Uhr
Donnerstag, 12. 3. 2026	von 9.00 bis 16.00 Uhr

Sie können sich bei Fragen auch gerne telefonisch mit uns in Verbindung setzen (06291/647619) oder uns eine E-Mail senden (info@realschule-osterburken.de)

Schule am Schlossplatz

Anmeldung für die kommende Klasse 5

Die Anmeldung für die fünfte Klasse findet von Montag, den 9. März, bis Donnerstag, den 12. März 2026, zwischen 8.00 Uhr und 14.00 Uhr, sowie am Mittwoch, 12. März 2026, von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Sekretariat der Schule statt.

Des Weiteren besteht die Möglichkeit der Anmeldung auf dem Postweg, per E-Mail oder durch Einwurf der Unterlagen in den Briefkasten der Schule. Die Anmeldung ist allerdings nur dann wirksam, wenn das Blatt 3 der Grundschulpflichtempfehlung vorliegt.

Für ein persönliches Gespräch ist eine Terminvergabe im Vorfeld erforderlich.

Benötigte Dokumente:

- Schüleraufnahmebogen

- Blatt 3 der Grundschulempfehlung bzw. das Formular für die Anmeldung, das von der Grundschule ausgegeben wurde (im Original)
- Blatt 1 (Original) oder Blatt 2 (Original) vorzeigen
- Bei Alleinerziehenden ist der Nachweis über das Sorgerecht mitzubringen und bei getrenntlebenden Erziehungsberechtigten die komplette Anschrift mit Telefonnummer des anderen Elternteils und dessen Einverständniserklärung zur Schulanmeldung.
- das Stammbuch oder die Geburtsurkunde und der Impfausweis (Masernschutz) bzw. Bescheinigung der Grundschule.

Die Formulare finden Sie auf unserer Homepage www.schule-am-schlossplatz.de. Falls Sie die Unterlagen nicht ausdrucken können, senden wir Ihnen gerne die entsprechenden Formblätter per Post zu. Sie erreicht uns unter der E-Mail-Adresse verwaltung@schule-am-schlossplatz.de oder unter folgender Telefonnummer 06287/9287130.

Die Anmeldung wird allerdings erst wirksam, wenn die Grundschulempfehlung Blatt 3 im Original vorgelegt wird.

Kirchliche Nachrichten

Röm.-Kath. Kirchengemeinde Elztal-Limbach-Fahrenbach

c/o Pfarrbüro Limbach | Prälat-Linus-Bopp-Platz 3 | 74838 Limbach
Tel.: +49 6287 244 | pfarramt.limbach@kath-elf.de | www.k2030-mosbach.de | www.kath-mone.de

Gottesdienste vom 7. 3. bis 13. 3. 2026

Samstag, 7. 3.

BALS 18.00 Uhr Messfeier

SONNTAG, 8. 3. – 3. FASTENSONNTAG

RITT 9.00 Uhr Messfeier

ROBN 9.00 Uhr Messfeier

LIMB 10.30 Uhr Messfeier

AUER 10.30 Uhr Messfeier

NELZ 18.00 Uhr Messfeier

@ 19.30 Uhr Zoom-Impuls: Misereor Fastenaktion – Leidenschaft – Wofür brennst du?

Montag, 9. 3.

ROBN 18.30 Uhr Rosenkranz

@ 18.30 Uhr Rosenkranz/Andacht im Livestream

Dienstag, 10. 3.

KRUM 18.00 Uhr Rosenkranz

KRUM 18.30 Uhr Messfeier – Kollekte für die Pfarrcaritas – mitgestaltet vom Kirchenchor Limbach-Krumbach

TRIZ 18.30 Uhr Messfeier als WeG-Zehrungsfeier

Mittwoch, 11. 3.

WAGE 18.30 Uhr Messfeier

AUER 18.30 Uhr Messfeier

FAHR 18.30 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 12. 3.

LAUD 18.00 Uhr Rosenkranz

LAUD 18.30 Uhr Messfeier – Kollekte für die Pfarrcaritas

NEBU 18.30 Uhr Messfeier

@ 21.00 Uhr Friedensgebet

Freitag, 13. 3.

LIMB 18.30 Uhr Ökumen. Taizé-Andacht

LAUD 18.30 Uhr Fatima-Rosenkranz

MUCK 18.30 Uhr Messfeier

Einladung zur Fahrt zur Chrisam-Messe nach Freiburg

Die Pfarrei St. Maria Mosbach-Neckarelz – Region Limbach (ehemalige Seelsorgeeinheit Elztal-Limbach-Fahrenbach) – lädt herzlich zur gemeinsamen Fahrt zur Chrisam-Messe am **Montag, 30. März 2026**, nach Freiburg im Breisgau ein. Besonders eingeladen sind auch unsere Ministrantinnen und Ministranten.

Abfahrt: 8.00 Uhr an der Bushaltestelle Limbach, Schule. Zustiegsmöglichkeit in Dallau, Mitte.

Teilnehmerbeitrag: 30 € pro Person (bitte passend mitbringen; Einsammeln vor der Abfahrt am Bus).

Anmeldung: bis spätestens 19. März 2026 im Pfarrbüro Limbach.

Telefon: 06287/244, E-Mail: pfarramt.limbach@kath-elf.de

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Vergabe der Plätze erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldung. Nach Anmeldeschluss erhalten alle Teilnehmenden weitere Informationen zum Ablauf des Tages. Spätere Anmeldungen sind nur nach Rücksprache möglich.

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme und einen gemeinsamen, bereichernden Tag in Freiburg.

Dallau: Senioren

Der nächste Seniorennachmittag findet am Di., 10. 3., um 14.00 Uhr im Kolpingsaal Dallau statt.

Evangelische Kirchen Auerbach, Dallau u. Neckarburken

Evangelisches Pfarramt, Felderweg 6A, 74834 Elztal-Dallau

Tel: 06261-2611, Fax: 06261-3011, pfarramt@ekidua.de, Internet: www.ekidua.de

Öffnungszeiten: Montags 9.00–12.00 Uhr

Donnerstags 13.00–16.00 Uhr

Gottesdienst am Sonntag (8. 3. 2026)

Dallau 9.00 Uhr Diakon Rudi Kößler, mit Taufe von Luise Sophie Baumbusch, Tochter von Helen und Simon Baumbusch

Neckarburken 10.30 Uhr Diakon Rudi Kößler, mit Abendmahl

Weltgebetstag 2026 in Dallau

Jedes Jahr, immer am ersten Freitag im März, feiern Frauen auf der ganzen Welt den Weltgebetstag. In diesem Jahr haben Frauen aus Nigeria die Gebetsordnung erstellt – das Motto lautet: „Ich will euch stärken, kommt! Bringt eure Last.“ Christliche Frauen aus verschiedenen Konfessionen laden uns dabei ein, sie und ihr Land kennenzulernen, ihre Stimmen zu hören und ihre Sicht auf verschiedene Themen wahrzunehmen. Als ChristInnen wollen wir uns mit ihnen im Glauben verbinden.

Wir feiern diesen besonderen Gottesdienst am Freitag, 6. März, um 19.00 Uhr in der ev. Kirche in Dallau. Es ergeht herzliche Einladung an Frauen **und** Männer aller Konfessionen!

Reparaturcafé für Näharbeiten im Ev. Gemeindehaus in Dallau

Am Dienstag, 10. 3. 2026, ab 14.00 Uhr öffnet das Reparaturcafé für Näharbeiten wieder.

Wer hat zu Hause nicht etwas mit offener Naht oder einem Riss, die Hosenbeine sind zu lang, oder...??? Wer keine Nähmaschine hat oder sie funktioniert gerade nicht, dem kann geholfen werden.

Dieses Angebot mache ich ehrenamtlich, eine Spende für die Kirchengemeinde gebe ich gerne weiter. Kommen Sie einfach vorbei, ich freue mich!
Helga Weber

Ökum. Frauentreff Neckarburken

Am Freitag, 6. 3. 2026, treffen wir uns zum Weltgebetstag um 19.00 Uhr in der Ev. Kirche in Dallau.

Wald- und Naturkindergarten „Waldtrolle“ Auerbach

„Ausflug nach Mosbach zur Mediathek“

Zur Förderung der Lesekompetenz und um Lust am Lesen und an Büchern zu wecken, machte der Waldkindergarten Waldtrolle einen ganz besonderen Ausflug: Wir fuhren mit der S-Bahn nach Mosbach, um die Mediathek zu besuchen. Frau Nölte erwartete uns schon und begrüßte uns mit einem lustigen und zauberhaften Bilderbuchkino. Die Geschichte hieß „Pippilothek?? – Eine Bibliothek wirkt Wunder“ und handelte von einer sehr cleveren Maus, die es schaffte, mit ihrer Liebe zu Büchern in einem Fuchs und einem Huhn ebenfalls die Begeisterung für Bücher zu wecken. Durch ihre Fragen an die Kinder gelang es Frau Nölte, dass die Kinder nicht nur zuhörten, sondern aktiv in die Geschichte einbezogen wurden.

Nach dem Kino hatten die Besucherinnen und Besucher ausgiebige Zeit, alle Abteilungen der Kinder-Mediathek kennenzulernen. Hierzu hatte Frau Nölte eine witzige Schnitzeljagd vorbereitet und die Kinder liefen kreuz und quer durch die Bibliothek auf der Suche nach bestimmten Themen-Motiven. Die Mädchen und Jungen lernten, dass eine Bibliothek nicht nur aus Bilderbüchern und Lesebüchern, sondern unter anderem auch aus CDs, DVDs, Comics, Zeitschriften und Tonies Hörfiguren besteht.

Zu unserer Überraschung und Freude erhielten unsere Kleinsten ein Starterpaket mit einem Buchgeschenk und einer Information für die Eltern. Außerdem durften wir noch ganz viele Bücher ausleihen, welche die Kinder im Kindergarten vorgelesen bekamen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Mediathek für diesen tollen Vormittag.



Evangelische Kirche Fahrenbach und Muckental

Für alle Ortsteile von Fahrenbach, Limbach (ohne Heidersbach) und Muckental, Adolf-Weber-Str. 12, 74864 Fahrenbach. Tel.: 06267/284; Mail: fahrenbach@kbz.ekiba.de; Homepage: www.ev-fahrenbach.de

Bürozeiten des Sekretariats: dienstags von 9.00–13.00 Uhr
Sprechstunden des Pfarrers: jederzeit nach telefonischer Vereinbarung

Alle Gottesdienste auch auf YouTube, Link: www.ev-fahrenbach.de
Beachten Sie bitte, dass unsere Kirche tagsüber zur persönlichen Andacht geöffnet ist.

Freitag, 6. 3. 2026

18.15 Uhr Jungbläser Posaunenchor, Alter Kindergarten Fahrenbach

20.00 Uhr Posaunenchor, Alter Kindergarten, Fahrenbach

Samstag, 7. 3. 2026

8.45 Uhr Jugendtreff, Jump-Park, (Infos über Handy)

Sonntag, 8. 3. 2026

10.00 Uhr Hauptgottesdienst, Fahrenbach (Pfr. i. R. Angelika Bless)

10.00 Uhr Kindergottesdienst, Thema: Ostergeschichte, Teil 1 Gemeindesaal im Kindergarten, Trienz

Mittwoch, 11. 3. 2026

16.00 Uhr Minigruppe für Kinder von 0–3 Jahren, Fahrenbach Alter Kindergarten, (Infos: s. nachstehend!)

KEIN Konfi-Unterricht!

Donnerstag, 12. 3. 2026

19.30 Uhr Singkreis Jubilate, Alter Kindergarten, Fahrenbach

Freitag, 13. 3. 2026

18.15 Uhr Jungbläser Posaunenchor, Alter Kindergarten Fahrenbach

20.00 Uhr Posaunenchor, Alter Kindergarten, Fahrenbach

Sonntag, 15. 3. 2026

10.00 Uhr Gottesdienst mit den Kindern vom Kiga. „Unterm Regenbogen“, Trienz kath. Kirche St. Maria (Pfr. Michael Roth-Landzettel)

Im Anschluss Kuchenverkauf bis ca. 12.00 Uhr!

Minigruppe Fahrenbach

Die Minigruppe startet in eine kunterbunte Osterzeit mit tollen Bastelideen und jeder Menge Spiel und Spaß. Am 25. 3. 2026 rundet die Osterfeier unser Osterprojekt stimmungsvoll ab und wir gehen für den 1. & 8. 4. 2026 in die Ferien. Eingeladen sind alle Kinder von 0–3 Jahren mittwochs von 16 bis 17 Uhr. Wir freuen uns sehr auf euch! Lena Sienholz, Sarah Metzger und Saskia Nerpel (01701045585)

Ev. Kirchengemeinde Großeicholzheim-Rittersbach

Kirchgasse 4, 74743 Seckach-Großeicholzheim, Tel. 06293/370, Email: info@ev-grosseicholzheim.de, Internet: www.ev-grosseicholzheim.de

Sonntag, 8. 3. – Okuli

9.00 Uhr Gottesdienst Großeicholzheim (Präd. Backfisch)

10.30 Uhr Gottesdienst Rittersbach (Präd. Backfisch)

Montag, 9. 3.

19.30 Uhr Männergebetskreis Gemeindesaal Rittersbach

Dienstag, 10. 3.

15.00 Uhr Gottesdienst Pflegeheim Waldhausen (P. Schunder)

20.00 Uhr Gemeindegebet Gemeindehaus Großeicholzheim

Einladung zum Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria am 06. März 2026

Wir Frauen der kath. und evang. Kirchengemeinden Großeicholzheim-Rittersbach laden Euch am 6. März 2026 um 19.00 Uhr in das evang. Gemeindehaus Großeicholzheim ein.

Anschließend gemütliches Beisammensein.

Großeicholzheimer Männervesper

Herzlich einladen möchte die Kirchengemeinde Großeicholzheim-Rittersbach zum traditionellen Männervesper am 19. 3. 2026 um 19.00 Uhr in Ev. Gemeindehaus in Großeicholzheim.

Als Referentendürfen wir Alexander Kirchhoff, Geschäftsführer der Evang. Erwachsenenbildung Odenwald-Tauber, begrüßen. Das Thema lautet: Wie begegne ich demenziell veränderten Menschen? Meschen mit demenziellen Veränderungen begegnen uns immer mehr im Alltag. Ein Guter Grund, Demenz aus der Tabuzone zu holen und weiter ins gesellschaftliche Bewusstsein zu rücken.

Nach einem schmackhaften Vesper dürfen wir erfahren:

Wie verhält man sich in einer solchen Situation?

Um besser planen zu können, wäre wir über eine Anmeldung sehr dankbar.

E-Mail: klaus.rinklin@gmx.de/Tel: 06293-1008. Auch Kurzentschlossene sind willkommen.

Vereinsnachrichten



– 100 Jahre –

Sportverein Dallau

Geschäftsstelle: Hauptstraße 7, 74834 Elztal-Dallau

Telefon und Fax (06261) 35993

Internet: www.sv-dallau.de

Einladung zur Ordentlichen Mitgliederversammlung

Am Freitag, 27. März 2026, 19.30 Uhr, findet im Sportheim, Elztal-Dallau, die Ordentliche Mitgliederversammlung des SV Dallau 1912 e.V. mit folgender Tagesordnung statt:

1. Eröffnung – Begrüßung – Konstituierung

2. Totengedenken

3. Grußworte

4. Tätigkeitsberichte

– Vereinsleitung

– Abteilungsleitungen

– Hauptkasse

– Kassenprüfung

5. Aussprache

6. Entlastung des Gesamtvorstandes

7. Ehrungen

8. Verschiedenes

9. Schlussworte

Weitere Anträge müssen bis spätestens 13. März 2026 beim Verein eingegangen sein.

Alle Vereinsmitglieder sind hierzu recht herzlich eingeladen und werden hiermit gebeten recht zahlreich an der Versammlung teilzunehmen.

Vorstandschafft des SV Dallau 1912 e.V.



Tennisclub Dallau

<http://www.tennisclub-dallau.de>

Einladung zur Mitgliederversammlung

Liebe Tennis- und Boulefreunde des TC Dallau, am Freitag, den 20. März 2026, findet um 19.00 Uhr die diesjährige Mitgliederversammlung im Clubheim des TC Dallau statt.

Hierzu sind alle aktiven und passiven Mitglieder sowie die Eltern der Tennis-Kinder- und Jugendlichen herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung

2. Jahresberichte

1. Vorstand

2. Jugendwart

3. Sportwart

4. Schatzmeister

3. Bericht der Kassenprüfer

4. Entlastung der Vorstandschafft

5. Neuwahlen gemäß Satzung

6. Anträge

7. Aktuelles

Anträge, die bei der Versammlung beraten und evtl. beschlossen werden sollen, sind schriftlich zu stellen und bis spätestens 8. März 2026 bei einem der Vorstände (Daniela Beck oder Annika Bauer) einzureichen.

Wir freuen uns auf Euer Kommen

Die Vorstandschafft

Frauentreff Muckental

Der nächste Frauentreff findet am Freitag, 6. März, um 14.30 Uhr **nicht im DGH, sondern im Rathaus statt**. Wie beim letzten Treffen besprochen, wollen wir den Brunnen beim Rathaus zum Osterbrunnen schmücken. Hierzu benötigen wir Grüngut. Für Buchs, Koniferen oder Kirschlorbeer etc. sind wir dankbare Abnehmer. Dies kann an dem Freitag mitgebracht oder abgegeben werden (wird auch abgeholt, bitte melden). Auch sind Frauen willkommen, die beim Binden helfen möchten.



Sportverein Muckental 1956 e. V.

www.sv-muckental.de



Wir starten wieder durch: KamiBo® für Anfänger und Fortgeschrittene beim SVM

KamiBo® ist ein ganzheitliches Fitnessprogramm, mit dem du Kraft, Ausdauer und Koordination trainierst. Durch die Kombination von Elementen aus verschiedenen Kampfkünsten wie Karate, Kickboxen, Boxen und Taekwondo wird ein effektives Ganzkörpertraining erzielt. Elemente des Thai Chi sorgen im Gegenzug für Ruhe und Entspannung.

Jetzt anmelden bei Lisa Bopp: 0176/21235899 (gerne per WhatsApp), lisa.bopp@gmx.net

Schnuppern ist jederzeit gerne möglich!

Kosten: Nicht-Mitglieder des SVM: 40,- €, für Mitglieder des SVM kostenfrei

Wann? Ab 12. 3. 2026 10 x donnerstags, 18.00–19.00 Uhr in der Sporthalle Muckental



Eintracht Muckental



Jahreshauptversammlung des GV „Eintracht“ Muckental Wechsel in der Vereinsführung nach 28 Jahren

Am Freitag, 27. 2. 2026, fand die diesjährige Generalversammlung des Gesangsvereins „Eintracht“ Muckental im Dorfgemeinschaftshaus statt.

Der 1. Vorsitzenden Manfred Zwieb begrüßte die Anwesenden und dankte den Sänger*innen, der Vorstandschaft und dem Dirigenten für die Mitwirkung, die geleistete Arbeit und die Ausdauer im vergangenen Jahr. Anschließend teilte er mit, dass er nach 28 Jahren als 1. Vorsitzender für die Wahlen nicht mehr zur Verfügung stehen wird und sein Amt an „jüngere aktive“ Bewerber abgeben wird.

Die Schriftführerin Beate Baumbusch unterlegte ihren Bericht wie jedes Jahr mit einer Präsentation von Bildern zu den einzelnen Ereignissen. In 2025 wurden 49 Proben, Ständchen und Auftritte wahrgenommen. Darunter unter anderem 5 Jubelhochzeiten, Mitwirkung bei der Prunksitzung der „Rielinger“ und dem Sommerferienprogramm der Gemeinde, traditionell die Sommernachts-Party, das Kerwe-Essen – in diesem Jahr mit einer „Musikalischen Weinprobe“ am Freitag davor – und der Adventskalender am Rathausplatz. Außerdem gestaltete der Chor die Feierstunde zur Verleihung der Staufermedaille an Siegfried Uhl mit, nahm teil am Dorfplatzsingen in Sattelbach und organisierte einen Ausflug nach Besigheim. Beim Ehrungsabend des Chorverbandes wurde Annemarie Müller für 50 Jahre als aktive Sängerin geehrt. Dirigent Reiner Roos ging in seinem Bericht kurz auf einige Veranstaltungen in 2025 ein. Die Resonanz auf die „Musikalische Weinprobe“ im Herbst war hinsichtlich der Art und Weise der Ausgestaltung wieder durchweg positiv. Auch wurde die „Trommelwerkstatt“ im Sommerferienprogramm sehr gut angenommen und trug mit dem Bezug zum Musikalischen sicher zur Werbung für die Singgemeinschaft bei.

Die Überlegung, wie der Chor für die Zukunft fit gemacht werden könne, führte dazu, wieder einmal einen Projektchor ins Leben zu rufen mit dem Ziel eines Konzertes am 25. 4. 2026 (näheres dazu in den nächsten Wochen hier im Amtsblatt). Erfreulicherweise konnten durch die direkte Ansprache und Werbung der Chormitglieder 15 Projektsänger*innen gewonnen werden. Mit nunmehr 35 Stimmen wird seit Herbst bestehendes aber auch neues Liedgut einstudiert. Vielleicht können nach dem Konzert noch einige dauerhafte Chormitglieder gewonnen werden, weil es zeigt, dass Chormusik nichts Altmodisches oder Altbackenes ist.

Der Kassier Klaus Pani berichtete, dass die Ausgaben im vergangenen Jahr etwas höher lagen als die Einnahmen. Dennoch ist die

finanzielle Lage des Vereins weiterhin stabil. Die Kasse wurde von Ute Jakob und Annemarie Müller geprüft. Es wurde eine einwandfreie Kassenführung ohne jegliche Beanstandungen bestätigt. Anschließend wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet. Mit einem kleinen Sängerglas, für regelmäßigen Singstundenbesuch und Anwesenheit bei Auftritten, wurde Walter Kuhnert geehrt. Ein großes Sängerglas erhielten: Klaus Pani, Manfred Zwieb, Erika Zwieb, Beate Baumbusch, Edeltrud Schauder, Wilma Roos und Dirigent Reiner Roos.

Es folgten die Neuwahlen, wobei folgende Ämter einstimmig für 2 Jahre gewählt wurden: 1. Vorsitzender: Herbert Baumbusch; Kassier: Klaus Pani; 1., 3. und 5. Beisitzer: Daniela Jäger, Herbert Hess und Erika Zwieb. Aufgrund des Wechsels von Herbert Baumbusch wurde als 4. Beisitzer für 1 Jahr Brigitte Hoffman gewählt.

Des Weiteren: Notenwart: Claudia Steck und Gudrun Stumper; Fähnrich: Stephan Baumbusch und Walter Kuhnert; Begleitdamen: Anna Votjevic und Amelie Baumbusch; Kassenprüfer: Annemarie Müller und Ute Jakob; Kinderchorvertreter: Gudrun Stumper.

Der Antrag, Edeltrud Schauder aufgrund langjähriger aktiver Mitwirkung im Chor zum Ehrenmitglied zu ernennen, wurde einstimmig beschlossen. Ebenfalls wurde Manfred Zwieb einstimmig zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Es wurde zudem beschlossen, den jährlichen Mitgliedsbeitrag von bisher 18 € auf 24 € zu erhöhen.

Die Planung eines Ausflugs und eine Mitwirkung beim Sommerferienprogramm wurden positiv begrüßt.

Abschließend richtete Siegfried Uhl als Mitglied, langjährigem Ortsvorsteher und Weggefährten Grußworte an die Anwesenden und den ausgeschiedenen 1. Vorsitzenden Manfred Zwieb. Die Zusammenarbeit in den gemeinsamen Jahren war eng, vertrauensvoll und freundschaftlich. Der Gesangsverein war unter der Leitung von Manfred Zwieb ein aktiver Teil der Dorfgemeinschaft, wozu er mit seiner Konstanz und Leidenschaft maßgeblich beitrug. 3 Vereinsjubiläen konnten während seiner Amtszeit gefeiert werden. Ebenso waren der Umzug vom ehemaligen Probenraum im Rathaus in das neue Dorfgemeinschaftshaus und unzählige Konzerte in Festhalle Kirche oder auch Open-Air Meilensteine der vergangenen 28 Jahre. Dafür dankte er ihm auch im Namen der Sängerinnen und Sänger und den Vertretern der politischen Gemeinde.

Herbert Baumbusch als seinem Nachfolger wünschte er auch im Namen des amtierenden OV Christoph Kuhnert alles Gute, Kontinuität und Inspiration für das neue Amt.

Förderverein des evang. Kindergartens Neckarburken

Einladung zum Wahl-Café

Der Förderverein des evangelischen Kindergartens Neckarburken lädt am Tag der Landtagswahl, den 8. März 2026, zum Besuch unseres Wahl-Cafés im Dorfgemeinschaftshaus in Neckarburken ein.

Ab 10 Uhr bieten wir im dortigen Foyer zu frischem Kaffee eine leckere Kuchen- und Tortenauswahl an. Die Kuchen und Torten gibt es auch zum Mitnehmen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei uns!

Der Förderverein des evangelischen Kindergartens Neckarburken e.V.



SV Neckarburken 1947 eV

Aktuell

www.sv-neckarburken.de
E-Mail: svn@gmx.com

Spielankündigungen SV Neckarburken Kreisklasse A:

So., 8. 3. 2026, 15.00 Uhr: SV Neckarburken – TSV Schwarzach

Sa., 14. 3. 2026, 16.00 Uhr: SC Weisbach – SV Neckarburken

Baby- & Kinderflohmarkt beim SV Neckarburken:

Der SV Neckarburken lädt ein zum Flohmarkt am Samstag, den 28. 3. 2026, im Dorfgemeinschaftshaus in Neckarburken. Von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr können Sie vorbei kommen zum Stöbern. Für das leibliche Wohl ist natürlich ebenfalls gesorgt und zudem gibt es Kuchen auch zum Mitnehmen.



Verband Wohneigentum Baden-Württemberg e.V.
Siedlergemeinschaft Elztal-Rittersbach

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Freitag, den 27. März 2026, um 19.30 Uhr findet im Rathaus die diesjährige Jahreshauptversammlung der Siedlergemeinschaft Rittersbach statt. Zu dieser Veranstaltung sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jahresberichte
3. Aussprache zu den Berichten
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Abstimmung über Beitragserhöhung
6. Ehrungen
7. Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis zum 20. März 2026 schriftlich an den Vorsitzenden Josef Holzschuh zu richten.

Wanderfreunde Billigheim-Elztal**Busfahrten im März**

Samstag, den 7. 3., nach **Ansbach**, **Sonntag**, den 15. 3., nach **Grolsheim**, **Sonntag**, den 22. 3., nach **Schrozberg**. Anmeldungen nimmt Sabine Steinbach an (06265/7646). Gäste sind herzlich willkommen.

Generalversammlung

Einladung zur Generalversammlung, am 28. März 2026, um 15 Uhr ins Sportheim nach Billigheim. Die Anmeldung mit Essensauswahl bitte bis zum 22. 3. abgeben.

Tierschutzverein Mosbach und Umgebung e.V.**Tierschutzverein lädt zur Mitgliederversammlung und zum offenen Infoabend**

Welche Aufgaben und Herausforderungen hat der Tierschutz in der Region, mit welchen Problemen kämpft er und wie kann der Einzelne sich einbringen? Um diese und viele weitere Themen geht es am Freitag, den 6. März, im Brauhaus Mosbach. Der Tierschutzverein Mosbach und Umgebung e. V., der das Tierheim Dallau betreibt, lädt zunächst ab 18 Uhr zur ordentlichen Mitgliederversammlung ein. Ab 19 Uhr schließt sich ein öffentlicher Infoabend und Austausch mit Interessierten an. Auf der Tagesordnung der Mitgliederversammlung stehen: 1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, 2. Genehmigung der Tagesordnung, 3. Rechenschafts- und Kassenbericht des geschäftsführenden Vorstandes, 4. Aussprache über den Rechenschaftsbericht, 5. Bericht der Kassenprüfer, 6. Vorlage des Haushaltsplanes 2026 und 7. Aussprache darüber, 8. Entlastung des geschäftsführenden Vorstandes, 9. Anträge (Anträge können bis zum 1. 3. 2026 schriftlich eingereicht werden). Nichtmitglieder, die sich für die Tierschutzarbeit im Neckar-Odenwald-Kreis interessieren, sind ab 19 Uhr herzlich willkommen. Im Anschluss an den offiziellen Teil besteht die Möglichkeit, sich persönlich über die Arbeit des Tierschutzvereins zu informieren, Fragen zu stellen und in den Austausch zu treten.

Unkastrierte Katzen dem Tierheim Dallau melden

Der Frühling naht und damit auch wieder die Paarungszeit unkastrierter Katzen. Aber es soll erst gar nicht zu ungewolltem Nachwuchs und damit einer weiter steigenden Population an sogenannten Streunern kommen. Das Zauberwort heißt also Kastration und zwar möglichst bald! Gedeckt ist die vom Tierschutzverein Mosbach und Umgebung geplante Kastrationsaktion durch die in mittlerweile in fast allen Gemeinden geltenden Katzenschutzverordnung. D.h., unkastrierte Freigänger – mit oder ohne Halter – müssen kastriert, mit Chip/Tattoo gekennzeichnet und bei Tasso/Findefix registriert sein.

Wie kann der einzelne helfen?

Unkastrierte Streuner im NOK bitte an Mailadresse tierheimdallau@gmx.de melden. Diese Angaben werden benötigt: genauer Aufenthaltsort der Katzen (Gemeinde, Straße), Anzahl der Katzen, Fotos, sofern möglich, Ansprechpartner und Kontaktdaten für Rückfragen. Der Tierschutzverein Mosbach (TSV) koordiniert im Anschluss die Fangaktion, Transport zum Tierarzt, Kastration und anschließende Zurückführung an den Fundort. Wer den Verein bei den Kastrationsaktionen unterstützen möchte, vermerkt dies bitte in der Mail.

Bitte beachten: der TSV kann KEINE Kosten übernehmen, wenn eine Katze ohne VORHERIGE Absprache UND Kostenübernahmebescheinigung zum Tierarzt gebracht wird. Deshalb bitte immer VORHER mit dem TSV abstimmen!

Letztes Jahr konnten über den TSV über 300 Streunerkatzen kastriert und damit viel Elend verhindert werden, bevor die Aktion im Herbst aufgrund der prekären finanziellen Situation gestoppt werden musste. Als gemeinnütziger Verein, der sich zu über 50 % über Spenden finanziert, freut sich der TSV

über jegliche Unterstützung! Z.B., indem eine (Teil-)Patenschaft für die Kastration einer Kätzin (Kosten im Schnitt 180 €) oder Katers (Kosten durchschnittlich 120 €) im jeweiligen Wohnort übernommen wird – gerne per Überweisung an IBAN: DE45 6606 9103 0025 0103 29.

Vielen Dank für die Unterstützung zum Wohl der Tiere!

Wer sich für die Tierschutzarbeit in der Region interessiert bzw. Fragen zu den Kastrationsaktionen hat, ist herzlich zum Infoabend am 6. März ab 19 Uhr im Brauhaus Mosbach eingeladen.

Forstbetriebsgemeinschaft Südlicher Odenwald

Die Forstbetriebsgemeinschaft Südlicher Odenwald veranstaltet ihre diesjährige Jahreshauptversammlung am Freitag, den 27. März 2026, um 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Muckental.

Es lädt ein

Die Vorstandschaft

SV Seckach e.V.

Der SV Seckach blickt auf ein erfolgreiches Wochenende mit zwei Siegen und einer Auswärtsniederlage zurück.

Die Herren traten am 28. Februar 2026 in der Regionalliga Mittlerer Neckar auswärts beim SKV Brackenheim II an und setzten sich mit 7:1 bei 3262:3149 Holz durch. Auch wenn das Gesamtergebnis deutlich wirkt, war die Partie enger und umkämpfter, als es die Zahlen vermuten lassen. Mit diesem wichtigen Auswärtssieg verteidigt der SV Seckach die Tabellenführung. Weiter geht es am 14. März 2026 um 15.30 Uhr zuhause gegen den Tabellenzweiten SG Feuerbach/Nord. Die Frauen spielten am 1. März 2026 in der Oberliga Nordwürttemberg auswärts beim VfL Stuttgart-Kaltental und mussten sich mit 3:5 bei 2970:3031 Holz geschlagen geben. Nächste Gelegenheit zur Punktejagd ist am 14. März 2026 um 12.30 Uhr im Heimspiel gegen den KC Elchingen.

Die gemischte Mannschaft empfing am 1. März 2026 in der Bezirksklasse A Nord MN den SKV Brackenheim II g und gewann souverän mit 5:1 bei 2012:1850 Holz. Für die gemischte steht am 14. März 2026 um 9.00 Uhr das letzte Rundenspiel auswärts beim TSV Weinsberg 3 an.

Einzelergebnisse Herren:

H. Wölfel 532, M. Dollinger 534, R. Miesch 539, F. Arthofer 576, T. Haaf 557, J. Retter 524

Einzelergebnisse Frauen:

A. Hoffmann 565, M. Balagula 482, B. Münnich 496, Leni Philipp 476, B. Hoffmann 439, Lisa Philipp 512

Einzelergebnisse Gemischte:

M. Münnich 532, M. Aumüller 508, D. Riedling 483, C. Buding 489

Ein sportlich bedeutsames Wochenende für den SV Seckach – insbesondere mit Blick auf die Tabellenkonstellation der Herren vor dem Spitzenspiel Mitte März.

Kinderbasar in Schefflenz

Am 14. 3. 2026 von 13.00–15.30 Uhr findet der beliebte größensortierte Kinderbasar in der Roedderhalle in Oberschefflenz statt.

Verkauft werden Baby- und Kinderkleidung, Spielzeug, Bücher, Fahrzeuge und mehr. Die Cafeteria übernimmt dieses Mal der Verein Mütter für Mütter e.V. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher!

KreislandFrauenverband Neckar-Odenwald**„Freundinnen – Partnerinnen fürs Leben“**

Zum 16. Frauenfrühstück der KreislandFrauen im Neckar-Odenwald am Samstag, den 14. März 2026 sind alle interessierte Frauen ganz herzlich eingeladen.

Mit guten Freundinnen gestaltet sich das eigene Leben in einem weitaus reicheren Spektrum, wie man dies sich gedacht hätte. Sie können ein Mittel fürs Leben, also ein Lebensmittel sein. Es gibt Sonnen- und Schattenseiten – aber immer unter dem Motto: Gemeinsam sind wir stärker und mutiger. Die Referentin Karola Klemm-Hertner lädt uns ein, gemeinsam darüber nachzudenken, was uns unsere beste Freundin bedeutet. Und was wir unserer besten Freundin schon lange einmal lobend sagen wollten. Beginn ist um 9.30 Uhr im Sportheim in Mudau-Donbach. Jede Teilnehmerin kommt für die Kosten des Frühstücks selbst auf. Für Nichtmitglieder wird zusätzlich ein Unkostenbeitrag von € 5,- erhoben. Diese Veranstaltung führen wir im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks des LandFrauenverbandes Württemberg-Baden e.V. durch. Verbindliche Anmeldung bis Montag, 9. März 2026, bitte an Helga Galm 06284-1504 oder Renate Streng 06262-2732

Kreissenorenrates Neckar-Odenwald-Kreis e.V.**Einladung zur Mitgliederversammlung des Kreissenorenrates Neckar-Odenwald-Kreis e.V.**

Der Kreissenorenrat veranstaltet am Dienstag, 17. März 2026, von 9.30 bis 12.00 Uhr seine jährliche öffentliche Mitgliederversammlung. In dieser Sitzung wird der Vorstand neu gewählt.

Die Versammlung findet statt im Sitzungsraum des ehemaligen Kreismedienzentrums in der Scheffelstraße 3 in Mosbach. Wer sich für die Arbeit des Kreissenioresrates interessiert, ist herzlich eingeladen. **Anmeldung erbeten bis Freitag, 13. März, unter Telefon-Nummer 06261 84 2530 oder Mail Kreissenioresnrat@neckar-oden-wald-kreis.de.**

Verschiedenes

Rebhuhnschutz Schefflental

Das Ökomobil kommt wieder ins Rebhuhngebiet! Klein und Groß sind herzlich willkommen am 20. März von 15.00 bis 18.00 Uhr auf dem Schulhof in Oberschefflental. Erkundet unser rollendes Naturschutzlabor und erfährt viel Wissenswertes über den seltenen Vogel, der hier bei uns im Schefflental lebt. Im Anschluss findet ein Rebhuhnspaziergang statt, bei dem wir balzende Rebhühner in der Natur beobachten möchten. Treffpunkt hierfür ist um 18.45 Uhr am Friedhof Oberschefflental.

Suchen für 6 Monate ab Mitte März

Hilfe im Garten und im 2 Personenhaushalt in Dallau,
1 Tag á drei Stunden wöchentlich. Haushalt befindet sich in der Auerbacher Siedlung. Tel. 06261 1808566

Badgaststätte „Da Christina“ · Unterschefflental

SCHNITZELWOCHE

vom 06.03. bis 15.03.2026 (zusätzlich zur normalen Karte)

verschiedene Schnitzelvariationen

mit Beilage und Salat für 15,90 Euro.

Wir bitten um Reservierung unter 06293/7959539.

Die vollständige Speisekarte finden Sie unter www.pizzeria-dachristina.de

Öffnungszeiten:

Mi. bis Sa. 16 bis 21 Uhr, So. 10 bis 21 Uhr, Mo+Di. Ruhetag

Leckere Müsli-mischungen, Haselnüsse, Apfel-, Bananenchips und natürlich Apfel & Birnen für ein gesundes Frühstück, alles im Automat.



Regional einkaufen. Rund um die Uhr, an den Verkaufsautomaten der **LandBar**: Fleisch, Wurst, Äpfel, Eier, Kartoffeln und sehr viel mehr. Frisch vom Hof. Direkt beim Meertalhof an der Straße zwischen Dallau und Sulzbach. www.landbar24.de  

Besenzeit in der Eulenschmiede

Waldstraße 28,
74850 Schefflental



13.-15. März und 24.-26. April

Unsere Öffnungszeiten sind:

Freitags ab 17 Uhr

Samstags ab 17 Uhr

Sonntags ab 11.30 Uhr

Weitere Events finden Sie unter www.eulenschmiede.de

Kleinanzeigen bringen Erfolg!

Werkhalle mit Büro- und Sanitärraum zu vermieten

Vermietet wird eine Werkhalle mit ca. 230 m² in Elztal-Dallau.

Ideal für Handwerk, Produktion oder Lager.

Ausstattung: u.a. 2 große Rolltore, Starkstromanschluss, Parkfläche vorhanden.

Bei Interesse bitte telefonisch unter **0171/5732496** melden.

Unser Angebot am Wochenende Fr. 6. & Sa. 7.3.

Saftiger Schweinekamm	100g	0,99 €
Pfannenfertiges Gyros	100g	1,39 €
Fettarme Sportsalami	100g	2,49 €
Fleischkäse -Knüllerpreis-	100g	0,99 €
Pfiffige Chilistangen	100g	1,99 €



Elztal-Rittersbach
Georgstraße 10 · Tel. (06293) 7892
Limbach
Marktplatz 4 · Tel. (06287) 811
Unterschefflental
Rathausgasse 1 · Tel. (06293) 460
www.metzgerei-doerrich.de



Besenwirtschaft · E. Hannich

Mosb.-Lohrbach · Kurfürstenstr. 39 · Tel. 06261/16864 · Fax 06261/4102
www.lohrbacher-faessle.de

Wir haben wieder geöffnet!

Vom Freitag, dem 06.03., bis einschließlich

Sonntag, dem 15.03.2026. – täglich ab 17.00 Uhr –

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Hannich

Davis Gerüstbau

**Sie wollen hoch hinaus?
Wir helfen Ihnen dabei!**

Am Mühlberg 4 · 74864 Fahrenbach
Telefon (06267) 928031 · Fax (06267) 928032
info@davis-geruestbau.de · www.davis-geruestbau.de

Landmetzgerei RAUSCH Inh. Andreas Scholl

Limbach-Krumbach, Tel. 06287/222
Lindenstraße 12, www.landmetzgerei-rausch.de

UNSERE ANGEBOTE gültig vom 06.03. bis 12.03.2026 

Magere **Schweineschnitzel**
oder **Cordon bleu** kg € **12.90**

Alpenländer
~ kalt und warm ein Genuss! 100 g € **1.60**

Polnische oder **Paprikawurstchen**
~ heiß und kalt ein Genuss! 100 g € **1.45**

Frische hausmacher **Leber- und Blutwurst**
~ darf bei keinem Vesper fehlen! 100 g € **0.95**

**Am Samstag: 9.00 Uhr gegrillte Schweinshaxen,
11.45 Uhr gegrillte Hähnchen** **Wir bitten um Vorbestellung!**

Alle Fleisch- und Wurstwaren sind aus eigener Schlachtung, von Tieren aus kontrollierten Betrieben unserer Region.

„ Es geht um die Zukunft von Baden-Württemberg. Ich möchte meine Erfahrung einbringen, um **Arbeitsplätze** zu sichern, die **ärztliche Versorgung** zu stärken und unsere **Kommunen handlungsfähig** zu halten - deshalb bitte ich um Ihr Vertrauen!



IHR PETER HAUK

**GUT.
FÜRS LAND.**



WEITERE INFORMATIONEN
ZUR POLITISCHEN ANZEIGE
SPONSOR: CDU-KREISVERBAND NECKAR-ODENWALD

V. i. S. d. P.: CDU-Kreisverband Neckar-Odenwald, Zwingerstr. 12, 74821 Moshach

Die Evangelische Kirchengemeinde Auerbach sucht für ihren **Wald- & Naturkindergarten** ab dem **01.04.2026** eine



päd. Fachkraft nach §7 KitaG
(m/w/d) in Teilzeit (65%)
als Krankheitsvertretung bis längstens
31.12.2026

ungelernte Zusatzkraft (m/w/d)
in Teilzeit (30%)
in einem befristeten Arbeitsverhältnis bis
zum 31.08.2026

Das wünschen wir uns von Ihnen:

- Interesse an der Natur und der Umwelt
- Bereitschaft zur Fort- & Weiterbildung
- Zeitliche Flexibilität
- Bereitschaft zur Reflexion und Teamfähigkeit
- Einen respektvollen und wertschätzenden Umgang mit Kindern, Eltern und Kolleg*innen

Das bieten wir Ihnen:

- Vergütung nach TVöD SuE, sowie die im kirchlichen Dienst üblichen Leistungen
- Die Möglichkeit zum Bikeleasing besteht
- Verfügungszeit (Vor- & Nachbereitungszeit)
- Die Mitarbeit in einem offenen und engagierten Team

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung bis zum 15.03.2026. Bitte senden Sie uns die üblichen Unterlagen per Post oder E-Mail (pdf) an das Verwaltungs- und Serviceamt Odenwald-Tauber, Herrn Julian Weiß, Amtsstraße 22, 74722 Buchen. julian.weiss@vsa.ekiba.de. Nähere Informationen zu den einzelnen Stellenangeboten erhalten Sie von Herrn Julian Weiß, Tel: 06281/40390-46

**ELZTAL SERVICE
SCHNEIDER**

Inh. Christiane Schneider e.K.

**Flughafentransfer - Krankenfahrten
Reisebüro**

Schefflenzer Str. 1
74834 Elztal Auerbach

Immer für Sie da!

Tel. 06293 - 92010 Fax 06293 - 7886

Hier lebe ich – hier kaufe ich ein!

SUZUKI
By Your Side

**Der neue
e VITARA.
Bereit für alles.**

Abbildung zeigt aufpreispflichtige Sonderausstattung.

**Live bei uns im Autohaus.
Am 14.03.2026 von 10 bis 18 Uhr und
15.03.2026 von 10 bis 18 Uhr bei uns!**

e VITARA eAxe ALLGRIP-e Comfort+ (61 kWh-Batterie)

Verbrauchswerte: Energieverbrauch kombiniert:

16,6 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km;

CO₂-Klasse: A.

Wir sind bereit!

Für ein neues Kapitel: den neuen e VITARA. Moderne Elektromobilität, aber typisch Suzuki: zuverlässig und unaufgeregt. Umso mehr Grund, groß zu feiern. Erleben Sie die Premiere des e VITARA in unserem Autohaus und entdecken Sie das E-Auto, das bereit ist für Ihr Leben.

**Scannen, anmelden
und willkommen sein:**



Autohaus Ralph Müller OHG

Odenwaldblick 9 · 74847 Obrigheim

Telefon: 06262 9278610 · Telefax: 06262 4055

E-Mail: frank.fuchslocher@autohaus-mueller.de

www.suzuki-handel.de/ralph-mueller

Anzeigen ganz einfach per E-Mail aufgeben:

anzeigen@henn-bauer.de